

Lebensgeschichten hinter Messingplatten

Stadtrundgang zu Stolpersteinen am Sonntag

Wer die Wittener Stolpersteine noch nicht gesehen hat, kann sie bei einem Stadtrundgang am Sonntag, 17. August, kennen lernen und erfahren, welche (Lebens-)Geschichten sich hinter den Messingplatten



Wittener Stolpersteine, verlegt von
Gunter Demnig

FOTO: THOMAS NITSCHKE

des Künstlers Gunter Demnig verbergen. Geführt wird der Stadtrundgang vom Lions Club Rebecca Hanf.

Gemeinsam geht es zu den 18 Stolpersteinen an vier verschiedenen Orten. Die 90-minütige Führung beginnt um 15 Uhr und wird einige markante Orte des jüdischen Lebens in Witten in Erinnerung rufen.

An der Verlegung im April nahmen Gastschüler der Kiriathachinoh Dror-Schule im Landkreis Lew Hasharon (Israel) und Schüler der Holzkamp-Gesamtschule und des Albert-Martmöller-Gymnasiums teil. Der Rundgang kostet fünf Euro. Informationen und Anmeldung unter ☎ 194 33.